

## Im nächsten Heft

Das alljährliche **Ranking der größten Unternehmen Westfalens** zeigt wieder, wo Milliarden umgesetzt werden



Foto: CLAAS



Foto: Jaghaus Waise

Im Spezial „Wellness & Gesundheit“ gibt es hilfreiche Tipps, um Körper und Geist in Einklang zu bringen

Wohin zum Jahresende? Vom Galadinner bis zum Wellnesswochenende – wer schön feiern möchte, muss zeitig buchen



Foto: Kaiserhof

am 30. August im Zeitschriftenhandel



## Die schönen Seiten von Holzwickede



Foto: GEMEINDE HOLZWICKEDE

Im Einsatz für die Heimatpflege (v. l.): Monika Blennemann, Vorsitzende Historischer Verein Holzwickede, Bürgermeisterin Ulrike Drossel und Peter Kracht

gung gestellt. Gemeinsam suchen nun Bürgermeisterin, Kreisheimatpfleger und der Historische Verein der Gemeinde einen Nachfolger.

So entspannt sich ein ausführliches Gespräch über die Aufgaben eines Ortsheimatpflegers, wie er oder sie am besten die Holzwickeder Heimat pflegen könne. Allein das Führen einer Ortschronik wäre schon sehr hilfreich. In jedem **Westfalium** findet sich so mancher Artikel, den es zu archivieren lohnt.

Im Laufe des Gespräches kam natürlich auch das Thema „Haus Opherdicke“ auf den Tisch: Hier soll ein Skulpturengarten angelegt werden, der das Ensemble oben auf dem Haarstrang auf Dauer noch reizvoller machen wird. Ein Stifterehepaar wollte das Haus im Besitz des Kreises Unna großzügig unterstützen, doch die Kreistagsmehrheit hat so lange

„herumgehampelt“, dass sich die Stifter mit Grausen abgewandt haben. Der Kreis Unna hat derweil auf der (südlichen) Schokoladenseite von Haus Opherdicke, in der Wasserführenden Gräfte, eine Kaffee-Terrasse erbaut – zum Entsetzen der Heimatpfleger ...

Bürgermeisterin Drossel schwärmt zu Recht von Haus Opherdicke, einem wahren Kleinod mit herrlicher Aussicht ins Ruhrtal und ins nahe Sauerland. Das wäre doch sicherlich einmal ein Thema in **Westfalium** wert – Recht hat sie! Aber es gibt noch eine weitere Sehenswürdigkeit in der Gemeinde: den Emscherquellhof. Genau an dieser Stelle entspringt die Emscher, die jahrzehntelang als Kloake des Ruhrgebiets erhalten musste. Mittlerweile ist der Umbau der Emscher weit fortgeschritten – und es sollen bereits, so heißt es unter der Hand, erste Kompositionen mit dem Titel „An der schönen blauen Emscher“ in Umlauf sein – angebliche Ohrenzeugen schweigen sich allerdings beharrlich aus ... pit

Es ist doch manchmal gut, wenn man als Journalist auch ehrenamtlich unterwegs ist. So geschehen in Holzwickede: Dort hatte mich die Bürgermeisterin Ulrike Drossel eingeladen – nicht als stellvertretenden Chefredakteur unserer Zeitschrift **Westfalium**, sondern als Kreisheimatpfleger des Kreises Unna.

Warum? In Holzwickede hatte der bisher amtierende Ortsheimatpfleger des Westfälischen Heimatbundes sein Amt zur Verfü-